



TOPOGRAPHISCHE LEGENDE

- Häuser
- Schloss/Kleines Schloss
- Burgruine
- Kirche/Kapelle
- Hof/Wirtschaftsgebäude
- Bildstock/Wegweiser
- Kreuz, Mäuerl
- Höhenkote
- Autobahn
- Bundesstraße
- Straße 1. Ordnung
- Straße 2. Ordnung
- Straße 3. Ordnung
- Fahrradweg
- Karenweg
- Eisenbahn, Bahnhof/Haltstelle
- Quelle, Brunnen
- Fluss/Bach
- Bach

5m bis 5m

THEMATISCHE ZEICHENERKLÄRUNG

DIE LANDESKADWEGE:

- R2 Murauweg
- R3 Erichszog Johann Radweg
- R11 Raabradweg
- R23 Mainotzger Radweg
- R26 Strattger Radweg
- R39 Thaler Radweg
- R69 Mostviertelradweg
- R50 Steinfeldradweg
- R54 Liebochradweg

DIE TOUREN:

- 1 Mountainbiketrails
- 2 Mountainbike-Trekkingstrecke
- 3 Trekkingstrecke
- 4 Gipfelkletterstrecke
- 5 Verbindungstrecke
- 6 In Planung

MEHRTAGESTOUREN:

- 1 Grazer Bergland Tour

AUSRÜSTUNG

Kennzeichnung „Mountainbike“:
Hoher Anteil an Geländestrecken, Befahrung nur mit terrassigen Mountainbikes zu empfehlen.

Kennzeichnung „Mountainbike-Trekking“:
Hoher Anteil an asphaltierten Straßen und Wegen, Befahrung mit Trekking- und Citybikes möglich.

Kennzeichnung „Trekking“:
Wegführung praktisch ausschließlich auf asphaltierten Straßen, Befahrung mit jedem Fahrrad mit entsprechender Gangschaltung möglich.



bikeCULTure REGION GRAZ

Radfahren und Mountainbiken in den Twin Cities Graz – Maribor

www.hiking-biking.com, www.bikeCULTure.at

SI, EU, CAT

Tourismus Information Region Graz
Herrengasse 16, 8010 Graz
T +43 316 8075-0
info@graztourismus.at
www.regiongraz.at
www.hiking-biking.com



Nähere Informationen zu den schönsten Wander-, Rad- und Mountainbiketouren in der Steiermark und dem Nordosten Sloweniens finden Sie auf

Steiermark Tourismus
St.-Peter Hauptstraße 243, 8042 Graz, Austria
T +43 316 4003-0, F DW 30
info@hiking-biking.com
www.hiking-biking.com



ANREISE

Mit dem Auto: Viele Wege führen in die Steiermark und nach Nordost-Slowenien: www.map24.com.
Mit der Bahn direkt ohne Stress und ohne Stau: www.oebb.at und www.slo-zeleznice.si.
Mit dem Flugzeug: Der Flughafen Graz wird von zahlreichen Fluglinien angefliegen: www.flughafen-graz.at.

IMPRESSUM: Herausgeber: ETZ Projekt „Hiking & Biking“.
Projektleitung: Mag. Günther Steiner. Coverfoto: bikeCULTure Bernd Gruber.
Fotos: Steiermark Tourismus (Harry Schiffer, Gerhard Eisenschink), bikeCULTure Bernd Gruber, nxx.at, Hans Wiesenhofer, Helge Sommer.
Grafische Gestaltung: www.infect.cc, Druck: Medienfabrik Graz, Stand Mai 2012



www.steiermark.com

I FEEL SLOVENIA

Pomurje | Maribor - Pohorje
Spodnje Podravje | Koroška



WM-MARATHON

Streifenführung:
104,7 km | 3470 hm

Streifencharakteristik:
Der WM-Marathon bietet 80% der originalen Rennstrecke der UCI Mountain Bike Marathon Weltmeisterschaften Graz/Stattegg 2009 als permanent freigegebenen Rundkurs zum Tourenfahren an. Eine der schwierigsten Marathonstrecken der Welt kann also von jedem Biker zum „Schnuppern von WM-Luft“ befahren werden. Der Einstieg ist überall im Bereich der Grazer Hausberge Rannach, Plesch und Schöckl möglich. Die WM-Gemeinden Stattegg, Gratkorn, Gratwein, Eisbach und St. Radegund bieten eine Vielzahl von bikergerechten Unterkünften. Der Höhepunkt jährlich im August: Der Grazer BikeMarathon Stattegg auf dem Kurs der WM 2009!

MOUNTAINBIKE

DRACHENTOUR

Streifenführung:
42,3 km | 1100 hm

Streifencharakteristik:
Hochalpine-Umrandung mit langem Anstieg auf die Tynauer Alm und die Teichalm. Bergerlebnis in herrlicher Almenlandschaft.

Biker-Profil:

- Anständiges Stück Arbeit auch für trainierte Biker
- Hobbyradler auf dem Weg zu neuen Zielen
- Bei An- und Rückreise aus Graz zur Gewalttour ausbaubar

Folder anzufordern unter:
Tourismusverband Pernegg-Mixnitz-Bärenschützklamm
p.a. Gemeindeamt Pernegg, Kirchdorf 16, 8132 Pernegg
T +43 3867 8044-11, F +43 3867 8044-4
tourismus@pernegg.at, www.pernegg.at

MOUNTAINBIKE

NORD – WEST – TOUR

Streifenführung:
Tyrnau - Eisbach-Rein: 42,7 km | 779 hm
Eisbach-Rein - Tyrnau: 42,7 km | 919 hm

Streifencharakteristik:
Abwechslungsreiche Tour hin- und hergerissen zwischen Rollerpassagen und einem ganz ordentlichen Berg. Verbindungsmöglichkeit für Frohnleitner und Grazer Stadterlebnis.

Biker-Profil:

- Tourenfahrer auf Ausflug
- Frohnleitner Hausrundenfahrer

Ausweichrouten Trekking bitte der Karte entnehmen.
Keine zusätzliche Beschilderung!

MOUNTAINBIKE – TREKKING

GRAZER BERGLAND TOUR

ETAPPE 1

Streifenführung:
Stattegg – Übelbach: 54 km | 1833 hm
Übelbach – Stattegg: 54 km | 1675 hm

Etappentelegramm:
Auf die Mischung kommt es an! In einer Mischung von Alpentour und Europa Marathon auf Teilen der Rennstrecke der Europameisterschaft von Stattegg nach Gratkorn – Eine Rollerpassage von Gratkorn nach Eisbach – Gemütlicher Anstieg Richtung Plesch und über eine mörderische Steilpassage auf die Passhöhe (leichte Ausweichroute über Straße vorhanden) – Geschwede Straßenabfahrt in den Stübinggraben und nicht ganz so geschwede Auffahrt zum Gasthof Krautwasch – Lockere Abfahrt nach Neuhof und Ausrollen bis nach Übelbach.

MOUNTAINBIKE

VERANSTALTUNGEN

Die bikeCULTure Region Graz wartet jährlich mit einer Reihe von hochkarätigen internationalen Veranstaltungen auf!

- bikeCULTure Sternfahrt, Mai/Juni, jährlich wechselnde Sternfahrtsziele

Die Radler der bikeCULTure Region Graz treffen sich zu einer gemütlichen Ausfahrt!

Mountainbike

- Grazer Bike-Opening Stattegg, Anfang Mai
- UEC European Youth Mountainbike Championships Graz/Stattegg, Mitte August
- Grazer Bike-Marathon Stattegg, UEC Masters EM, UCI MTB Marathon Serie, Mitte August

Straße und Trekking

- Internationales Radrennen „Rund um Laibnitzhöhe“, Mai
- UCI-Radrennen Judendorf-Straßengel, Juni
- 6/12/24h Radtophy, Hitzendorf, September
- Tour de Mur, Juni

Die Twin Cities Graz - Maribor

Auf der Sonnenseite der Alpen liegen zwei Städte, die sich im Spiegelbild ihres Angebotes rund ums Rad als Zwillinge erkannt haben.

Für die Genießer und Gemütlichen gibt es in den beiden Städten Graz und Maribor Flüsse! Drau und Mur gehen mitten durch die Stadt. Und wo Flüsse sind, sind Flussradwege. Drau- und Murradweg, das sind zwei Höhepunkte im internationalen Konzert der Flussradwege.

Aber nicht nur Kulturangebote und Radfahrer bestimmen das Leben in den beiden Städten. Denn was den Marburgern beim Mountainbiken der Pohorje ist, ist den Grazern der Schöckl. Hausberge mit Bikestrecken aller Schwierigkeiten, die direkt von der City aus erreichbar sind. In Graz heißt die Kombination aus Bike und Kultur bikeCULTure!

Apropos Konzert! Die beiden Europäischen Kulturhauptstädte der Jahre 2003 und 2012 bieten natürlich auch einen Kulturgenuß höchster Qualität.

CULTig sind nicht nur die Strecken und Events. Top und genau richtig für Biker nach dem Tag auf tolen Trails sind auch die abendlichen Beisamarathons in den Innenstädten.

Detaillierte Informationen zu den Touren finden Sie auf:
www.hiking-biking.com
www.bikeCULTure.at
www.maribor-pohorje.si



GENUSSRADELN 10 VOR GRAZ

Streifenführung:
95 km | 1.759 hm

Streifencharakteristik:
Große Runde an beiden Seiten des Liebochtales und darüber hinaus mit Anschlüssen an Graz und die Genussradtouren der Weststeiermark. Buschenschank und Kirchturnundfahrt mit hügeligem Charme an beiden Talseiten und gar nicht so wenigen Höhenmetern. Durch Verbindungsstrecken ergeben sich jede Menge kleinerer Touren.

Biker-Profil:

- Genuss-Trekking-Biker mit Hang zur Einkehrkurve
- Landschaftsfan und Tourenradler auf 2-Tagestour
- Hügelman mit Liebe zu Aussichtspunkten

TREKKING

PANORAMAWEG

GU3

Streifenführung:
35,6 km | 821 hm

Streifencharakteristik:
Trekkingklassiker rund um den Schöckl im Radwegedesign (Achtung: Grüne Wegweiser GU 3). Gibt als Asphalttrainingsrunde auch für Biker einiges her. Der ultimative Tagesausflug für den Trekkinggenuss. Tipp: Schöcklkipfelsieg über die ehemalige Mautstraße einbauen!

Biker-Profil:

- Trekkingbiker in Vollendung
- Asphalttritter auf der Rundstrecke
- Stadtbiker im Frischluftaustausch

TREKKING

GRAZUMRUNDUNG-OST

Streifenführung:
Stattegg – Graz/St. Peter: 59,8 km | 1094 hm
Graz/St. Peter – Stattegg: 59,8 km | 1397 hm

Streifencharakteristik:
Die Grazumrundung-Ost schließt im Bereich Stattegg/Hohenberg an den Europa Marathon und an den Panoramaweg GU 3 an und führt über eine verwinkelte Streckenführung durchs Hügelgland bis Graz/St. Peter. Hügelmarathon – „Über 9 Hügel sollst du gehen“ – mit kurzen aber manchmal recht knackigen Anstiegen und einigen interessanten Mountainbike-Teilstücken.

Biker-Profil:

- Landschaftsfans mit Hang zum Hügelgland
- Auf- und Ab-Trekkingbiker mit anständiger Ausdauer
- Östliche Zufahrtsstrecke für Schöcklbiker

MOUNTAINBIKE – TREKKING

GRAZER BERGLAND TOUR

ETAPPE 2

Streifenführung:
Übelbach – Teichalm: 51 km | 1692 hm
Teichalm – Übelbach: 51 km | 1000 hm

Etappentelegramm:
Lockerer Einrollen bis Waldstern – Durch den Arzwardgraben etwas zäheres Zurollen zum Schenkenberg – Auf diesen rauf ist dann Schluss mit Rollen – Leichte Abfahrt nach Frohnleiten, hinein auf den verkehrsberuhigten Hauptplatz und mitten am Platz gemütlich im Gastgarten sitzen – Flußaufwärtsrollen am Mur-Radweg bis es dann am Heuberg wieder ordentlich bis zur Sache geht – Nach kurzem Abfahrtsintermezzo bis Tyrnau langer, zäher Anstieg bis auf die gleichnamige Alm (Achtung: Hängenbleibgefahr in der Almhütte!) – Dann fast nur noch runter einen Katzen sprung auf die Teichalm.

MOUNTAINBIKE

NOTFALLRATGEBER

Verhalten nach einem Unfall:

- Absichern des Gefahrenbereiches
- Bergung und Erstversorgung des Verletzten
- Hilfen holen

Zur Alarmierung der Rettung ist das Mitnehmen eines Mobiltelefons empfehlenswert. Es ist allerdings darauf hinzuweisen, dass in einigen Teilbereichen der Strecken keine Verbindung möglich ist.

Zur Einweisung des Rettungsfahrzeuges muss eine möglichst genaue Beschreibung des Unfallstandortes gegeben werden. Wenn mehrere Helfer zur Verfügung stehen, kann eine Rettungskette (Standorte der Helfer an Abzweigungen) gebildet werden.

NOTRUFNUMMERN

BERGRETTUNG	140
POLIZEI	133
RETTUNG	144

Alpines Notsignal (akustisch, optisch):
6 Zeichen pro Minute,
1 Minute Pause – wiederholen
Antwort: 3 Zeichen pro Minute



DIE NATUR KENNT KEINE GRENZEN

Es ist eine der erlebnisreichsten Formen des Reisens in den Alpen: mit dem Rad am **Murradweg** vom Nationalpark Hohe Tauern im Salzburger Land durch die gesamte Steiermark mit ihren bezaubernden Landschaften und historischen Städten zu Wein, Kernöl und Thermalquellen im Süden der Steiermark und dem Nordosten Sloweniens. So vielfältig die Landschaft sich zeigt, so vielfältig sind auch die kulinarischen Erlebnisse, die man entlang des 459 km langen Murradweges entdecken kann. Im Norden sind es die Berge mit ihren Almen, die linker und rechter Hand unsere Wegbegleiter sind, im Süden sind es die Felder mit Mais, den so typischen Ölkürbissen und ausgedehnte Auenlandschaften, von denen es auch nicht weit in die Weinberge ist. Und dazwischen finden sich Städte wie Graz mit den UNESCO Weltkulturerbestätten Altstadt und Schloss Eggenberg.

Graz ist auch Ausgangspunkt der 234 km langen **Graz-Maribor Radtour**. Drei Länder, zwei Flüsse, jede Menge Natur und Kultur. Abwechslung ist Trumpf bei dieser einzigartigen Radreise. Im Dreiländereck Österreich, Slowenien und Kroatien erwarten uns wunderbare Gaumenfreuden aus der bodenständigen, regionalen Küche, einzigartige Weine und wohltuende Thermen.

Weitere Informationen und Gratis-Prospektbestellung:
STEIERMARK TOURISMUS
St. Peter Hauptstrasse 243, 8042 Graz
Tel.: +43 316/4003-0, www.steiermark.com

www.hiking-biking.com
www.murradweg.com

GIPFELSTÜRME

Die Gipfelstürme bieten die Gelegenheit die WM-Berge Rannach, Plesch, Schöckl in kleinen „Häppchen“ zu genießen, ohne sich zu einem Konditionsriesen aufzutrainieren zu müssen. Von einem definierten Ausgangspunkt führen die Strecken schlicht und einfach auf den „Gipfel“ und wieder zurück.

Stattegg – Schöckl: 27km / 1.050hm
Startpunkt: Stattegg Dorfplatz

S. Radegund – Schöckl: 26km / 750hm
Startpunkt: St. Radegund - Schöcklseilbahn

Gratwein/Eisbach – Plesch-Mühlbacherhütte: 26km / 650hm
Startpunkte: ÖBB-Bahnhof Gratwein, Eisbach-Stift Rein

Gratwein/Gratkorn – Rannach: 27km / 620hm
Startpunkte: ÖBB-Bahnhof Gratwein, Gratkorn-St. Stefan

TRAIL AREA SCHÖCKL

Die Trail Area Schöckl stellt Bike-Trails für alle Geschmäcker, egal ob Downhill, Freeride, Marathon, Hillclimb oder Radtrekking bereit. Die Downhill-Strecke wurde bereits bei der Europameisterschaft 2003 einem Renntest unterzogen. Im Laufe des Jahres 2012 wird sie einer Generalsanierung unterzogen und streckentechnisch auf den letzten Stand gebracht. Zusätzlich ist eine Freeride-Strecke mit flowigen Trails für den fahrttechnischen leichten Bergab-Genuss im Entstehen.

Der große Hit Gravity-Fraktion unter den Bikern ist die Schöcklseilbahn: Als wahrscheinlich einzige Seilbahn Europas steht sie GANZJÄHRIG zum Biketransport zur Verfügung! In den an der Sonnenseite der Alpen oft schneefreien Wintern sind auch die Strecken oft nur einige Wochen schneebedeckt.

www.schoeckl.at

ALTSTADT-RADFÜHRUNGEN

Altstadt-Radführungen
Das Spannungsfeld zwischen dem Weltkulturerbe der Grazer Altstadt und den futuristischen Bauten der Kulturhauptstadt ist hautnah und spannend aus der Sattelperspektive erlebbar. Ganz gemütlich lässt sich die Stadt Graz auch mit dem E-Bike „erfahren“.

www.grazguides
Tel.: +43 316 586720
info@grazguides.at
www.grazguides.at

GRAZER BERGLAND TOUR

ETAPPE 3

Streifenführung:
Teichalm – Stattegg: 66 km | 1579 hm
Stattegg – Teichalm: 66 km | 2329 hm

Etappentelegramm:
Von der Teichalm zur Sommeralm auf der Straße stetig bergauf – Herrliche Almenlandschaft, nicht zum satt sehen! – Auf der Brandlucken Einstieg in die Alpentour über die oststeirischen Gräben langsame Annäherung an den Schöckl – Zuerst langatmige und dann ziemlich kurzatmige Auffahrt auf den Grazer Hausberg – Perfekte kulinarische Versorgung am Schöcklplateau zur Stärkung vor der Abfahrt – „Rolling Stones“, die steinige Trails hinunter bis Stattegg.

MOUNTAINBIKE

BESCHILDERUNG

MBT UND RAD

DOPPELPEILE 24 mal 24 cm
Standort: an Kreuzungen, Abzweigungen und zur Beruhigung zwischendurch
Weiterfahrt: Strecke führt gerade weiter
Hinweis: Ansicht meist parallel zur Fahrtrichtung, nur ein Wegweiser pro Standort

LINKS- RECHTSPFEILE 24 mal 24 cm
Standort: an Kreuzungen und Abzweigungen
Weiterfahrt: Strecke zweigt ab
Hinweis: Ansicht immer frontal zur Fahrtrichtung, immer zwei Wegweiser pro Standort

Die Beschilderung der überregionalen Radrouten in der Steiermark ist durchgehend, egal ob auf öffentlichen oder privaten Wegen gefahren wird. Mindestens an jeder Kreuzung und Abzweigung, bei längeren eindeutigen Streckenteilen auch dazwischen, sowie an allen Hauptpunkten sind die entsprechenden Wegweiser angebracht. Seit kurzem werden an ausgewählten Punkten auch Bodenmarkierungen angebracht. Die Beschilderung ist für die Tourenbefahrung konzipiert und nicht für die Orientierung bei rennmäßigem Tempo geeignet!